EINUNDZWANZIGSTES

ABONNEMENT-KONZERT

IM SAALE DES

GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG

DONNERSTAG, DEN 21. MÄRZ 1912.

Leitung: Professor Dr. *Gustav Schreck.*

Werke von Johann Sebastian Bach

(geb. den 21. März 1685).

ERSTER TEIL.

Suite für Streichorchester und Flöte (Hmoll). (Soloflöte: Herr *Maximilian Schwedler.* Cembalo: Herr *Paul Aron.*)

I. Ouvertüre (Grave — Allegro — Lentement). II. Rondeau (Allegretto). III. Sarabande (Andante). IV. Bourrée I. und II. (Allegro). V. Polonaise (Moderato). VI. Menuet (Allegretto). VII. Badinerie (Vivace).

Arie aus der Kantate »Vergnügte Ruh', beliebte Seelenlust« für eine Altstimme, vorgetragen von Fräulein *Maria Philippi.* (Für den Konzertvortrag eingerichtet von Ad. Hamm.)

Vergnügte Ruh', beliebte Seelenlust,
Dich kann man nicht bei Höllen-Sünden,
Wohl aber Himmels-Eintracht finden,
Du stärkst allein die schwache Brust. —
Drum sollen lauter Tugendgaben
In meinem Herzen Wohnung haben.
Vergnügte Ruh' . . . .

Konzert für Violine (Gmoll), vorgetragen von Herrn *Gustav Havemann.*

Moderato — Largo — Presto.

(Das Klavierkonzert in Fmoll ist die Umbildung eines Violinkonzertes in Gmoll. G. Schreck hat das Werk in der ursprünglichen Fassung herausgegeben.)

Vier geistliche Lieder mit Orgelbegleitung, gesungen von Fräulein *Philippi.* (Orgel: Herr *Gottfried Deetjen.*)

a) **Jesus, unser Trost und Leben.**

Jesus, unser Trost und Leben,
Der dem Tode war ergeben,
Der hat herrlich und mit Macht
Sieg und Leben wiederbracht —
Er ist aus des Todes Banden
Als ein Siegesfürst erstanden!
Halleluja, Halleluja!

Alle Welt sich des erfreuet,
Sich verjünget und erneuet,
Alles, alles weit und breit
Leget an ein Freudenkleid;
Ja, das Meer vor Freuden wallet,
Berg und Tal weithin erschallet:
Halleluja, Halleluja!

Abrs II Y 117

SLUB Wir führen Wissen. Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig